

Beirat Findorff erklärt Solidarität mit Beschäftigten der Firma GESTRA

Mit großer Sorge verfolgt der Stadtteilbeirat Findorff die aktuellen Entwicklungen bei der traditionsreichen Firma GESTRA im Stadtteil. Nach bisher vorliegenden Informationen sollen zentrale Unternehmensbereiche – darunter die gesamte Zerspanung – ins Ausland verlagert werden. Diese Pläne gefährden nicht nur zahlreiche Arbeitsplätze, sondern auch die Zukunft des gesamten Standorts in Findorff.

Der Beirat erklärt: „GESTRA ist ein hervorragend funktionierendes Unternehmen mit hoher Fachkompetenz, das fest in Bremen verankert ist. Eine Verlagerung der Produktion ins Ausland ist aus unserer Sicht nicht nachvollziehbar.“

Das Gremium kritisiert das Vorgehen des Mutterkonzerns als kurzsichtig und verantwortungslos. Der Beirat steht geschlossen solidarisch an der Seite der Belegschaft in ihrem Kampf für den Erhalt der Arbeitsplätze bei GESTRA.

„Der Wirtschaftsstandort Bremen darf nicht dem Kalkül internationaler Investoren geopfert werden. Wir fordern den Erhalt aller Arbeitsplätze von GESTRA in Bremen und eine langfristige Sicherung ihres Bremer Standortes.“

Der Beirat wird die weitere Entwicklung aktiv begleiten und sieht es als seine Aufgabe, sich in diesem Prozess öffentlich und politisch klar zu positionieren.

(überfraktionelle Erklärung aller im Beirat vertretenen Parteien)

27.05.2025